



## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Sophia Schiebe (SPD)**

**und**

**Antwort**

**der Landesregierung - Ministerin für Allgemeine und Berufliche Bildung,  
Wissenschaft, Forschung und Kultur**

### **Förderung der Privaten und Freien Theater**

1. Welche Fördertöpfe stehen den privaten und Freien Theatern zur Verfügung?  
Welche privaten und Freie Theater profitierten in den Jahren 2020 bis 2023 von den Förderungen? Bitte aufschlüsseln nach den einzelnen Jahren und den geförderten Theatern.

Antwort:

Die Antwort bezieht sich lediglich auf die im Landeshaushalt zur Verfügung stehenden Mittel. EU-, Bundes- und kommunale Förderungen können nicht berücksichtigt werden.

Den privaten und Freien Theatern stehen im Landeshaushalt bei Titel 0740 684 37 „Förderung der privaten und Freien Theater“ Mittel zur Verfügung. Gefördert werden die Theater konzeptionell ebenso wie institutionell und im Rahmen von Projekten. Auch private Personen können in diesem Rahmen eine Projektförderung erhalten.

Die Mittelvergabe erfolgt gem. Richtlinie für die Landesförderung der professionellen freien Theater und Künstlerinnen und Künstler der Freien Darstellenden Künste in Schleswig-Holstein (Amtsbl. SH 2022, S. 576-579). Die Richtlinie gilt vom 1. Januar 2022 und ist befristet bis zum 31. Dezember 2024. In den Jahren 2020-2023 wurden folgende Einrichtungen gefördert:

Projekt bzw. antragstellendes Theater	2020	2021	2022	2023
<b>Konzeptionsförderung</b>				
Theater Prinzip Rauschen GbR			X	X
Merle Mischke Klee				X
Charlotte Pfeifer			X	
Tanz Transformation	X	X	X	
Theater Kormoran		X		
<b>Projektförderung</b>				
Charlotte Pfeifer			X	X
„Preetzer Papiertheatertreffen“, VHS Preetz e.V.		X	X	X
Theater Niridu				X
Pole Poppenspeeler Förderkreis		X	X	X
fundus Theater e.V.				X
Anna Magdalena Bössen				X
Diakonie Nord Ost in Holstein gGmbH/Kulturakademie				X
Paravicini Circustheater GbR		X		X
Matthias Schönijahn				X
TanzOrtNord e.V.		X	X	X
Mathis Dieckmann				X
Ballett-Theater Iliev		X		X
Karin Schmitt	X		X	
tribühne Theater e.V.	X		X	
Theater „die exen“, (Puppenspiel-Ensemble)		X	X	
Heike Züger			X	
KOLK 17 Figurentheater & Museum gGmbH			X	
Kai Fischer			X	
Sueki Yee			X	

Theater „Die soziale Fiktion GbR“			X	
FACTORY Theater Produktionen e.V.		X	X	
Angelika Neumann			X	
Theater Kormoran			X	
Tanztrio Tacho Tinta GbR	X	X	X	
Ronja Donath			X	
Svenja Wolff			X	
Maecenas e.V. Internationales Monodrama Festival THESPIS	X	X	X	
Anaela Dörre			X	
Theater Traummaschine Inc. GbR		X	X	
Leon Emil Franzke	X	X		
Anja Kosanke		X		
Malte Andritter		X		
Hanna-Lina Hutzfeldt Franzke		X		
Alte Mu Impuls e.V.		X		
KOBALT Figurentheater Lübeck GbR		X		
Dr. Rainer Hansen		X		
Irina Runge		X		
Theater Wet Dog Collective		X		
Merle Mischke Klee		X		
Anne Schneider		X		
Marc Christoph Klee	X			
Susanne Dorothea Schneider	X			
LAG Spiel und Theater in SH e.V.	X			
Thomas Pohle Wunderland Theater	X			
Cindy Jänicke	X			
Dirk Schäfer	X			
Inga Hartmann	X			
Broschmann & Finke Theater Company	X			
Wasserkunst e.V., Wasser Marionetten Theater	X			
Theater und Performance fulminant & Töchter	X			
<b>Institutionelle Förderung</b>				
Theater Die Komödianten	X	X	X	X

Taktlos Theater	X	X	X	X
Figurentheater Wolkenschieber GbR	X	X	X	X
KOBALT Figurentheater Lübeck GbR	X	X	X	X
Theaterwerkstatt Pilkentafel gGmbH	X	X	X	X
Theatergruppe DeichArt	X	X	X	X
Figurentheater Marc Schnittger	X	X	X	X
Taschenoper Lübeck	X	X	X	
Initiative Polnisches Theater	X	X		

Freie und private Theater können bei vorliegenden Fördervoraussetzungen darüber hinaus gemäß der „Förderrichtlinie über die Gewährung von Investitionsförderung für die freie Kulturszene und kleine Kultureinrichtungen“ auch Förderanträge bei dem Förderprogramm „Freie Szene“ stellen (Amtsbl. Schl.-H. 2021 Nr. 20, S. 940). In den Jahren 2020 - 2022 wurden folgende Einrichtungen gefördert:

<b>Projekt, bzw. antragstellendes Theater</b>
<b>2020</b>
Forum Baltikum - Dittchenbühne e.V., Elmshorn
Lachmöwen-Theater e.V., Laboe
Theater Die Komödianten, Kiel
TanzOrtNord e.V., Lübeck
Niederdeutsche Bühne Preetz e.V.
Niederdeutsche Bühne Kiel e.V.
Bühnenwerk e.V., Kiel
Theater am Tremser Teich, Lübeck
Theater „die exen“ (Puppenspiel-Ensemble), Rantza
<b>2021</b>
Theaterwerkstatt Pilkentafel gGmbH, Flensburg
Theater Die Komödianten, Kiel
Ballett Theater ILIEV, Flensburg
Bürgerverein Stuenborn, Sievershütten, Hüttblek e.V.
Kolk 17 gGmbH Figurentheater & Museum, Lübeck
Theaterschule Flensburg gGmbH
Figurentheater Marc Schnittger, Preetz
Theater Niridu, Süsel
<b>2022</b>
Anne Wittmiss, ROSA GOLD.mobiles Theater, Postfeld
Theater am Tremser Teich, Lübeck
Theaterschule Flensburg gGmbH

Für das Jahr 2023 steht der Entscheid über die zu fördernden Projekte noch aus.

2. Welcher Entscheidungsprozess und welcher Personenkreis entscheidet über die Vergabe der Mittel an die privaten und Freien Theater?

Antwort:

Empfehlungen für die Auswahl aus den eingegangenen Bewerbungen trifft für alle Förderarten die Theater-Jury des Landes. Die Mitglieder der Theaterjury verfügen über fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der freien Theaterszene, werden für drei Jahre berufen und arbeiten ehrenamtlich. Die aktuelle Theaterjury besteht aus fünf Mitgliedern: Einer Bühnenleitung, einer Geschäftsführung eines Theaterverbandes aus einem Nachbar-Bundesland, einer Professur für Darstellendes Spiel und Theater einer Universität, einer Leitung einer kommunalen Kulturabteilung sowie einem Feuilleton-Mitglied einer Tageszeitung.

Die Förderanträge werden von der Theater-Jury sorgfältig begutachtet und nach den vom Kulturministerium im Einvernehmen mit der Theater-Jury festgelegten Förderkriterien (gem. Richtlinie) beurteilt. Die Theater-Jury empfiehlt dem MBWFK die Förderung oder Ablehnung der Förderung. Die endgültige Entscheidung über die Förderung obliegt der Ministerin nach pflichtgemäßem Ermessen auf der Basis der Juryempfehlungen.

Die Förderung von Projekten aus dem Investitionsprogramm „Freie Szene“ erfolgt auf Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Investitionsförderung für die freie Kulturszene und kleine Kultureinrichtungen (Amtsbl. Schl.-H. 2021 Nr. 20, S. 940). Die Entscheidung über die Mittelvergabe erfolgt durch das MBWFK.

3. Wie viele finanzielle Mittel stehen im aktuellen Haushaltsjahr den privaten und Freien Theater noch zur Verfügung? Wie viele Anträge sind derzeit noch in der Bearbeitung? Wie viele Anträge wurden abgelehnt und warum wurden diese abgelehnt?

Antwort:

Für die Förderung der privaten und Freien Theater stehen derzeit noch 12.602,00 € für das Haushaltsjahr 2023 zur Verfügung; derzeit liegen keine neuen Anträge vor. In

der letzten Förder-Runde wurden insgesamt elf Anträge abgelehnt. Entweder überzeugte das künstlerische Konzept oder die künstlerische Qualität des Projektes nicht. Für das Investitionsprogramm „Freie Szene“ werden die Mittel nach Auswahl durch die Kulturabteilung für die in 2023 zu fördernden Projekte ausgeschöpft sein.

4. Welche Pläne verfolgt die Regierung, um die privaten und Freien Theater zukünftig zu unterstützen? In welcher Höhe soll eine finanzielle Förderung der privaten und Freien Theater im Haushaltsjahr 2024 erfolgen?

Antwort:

Das MBWFK plant, die privaten und Freien Theater weiterhin in ihrer Arbeit zu unterstützen. Die Höhe der angemeldeten Fördermittel kann erst nach den Haushaltsberatungen der Landesregierung und Zusendung des Haushaltsentwurfs an den Landtag veröffentlicht werden. Die rechtlichen Verpflichtungen aus existierenden Zuwendungsbescheiden für mehrjährige institutionelle Förderungen oder mehrjährige Projektförderungen werden eingehalten.